Ausschreibungstext:

Oventrop „Aquastrom K“, einstellbares Geradsitzventil für den hydraulischen Abgleich in Kaltwasser-Zirkulationsanlagen. Mit Isolierschale zur Vermeidung von Kondenswasserbildung. In Verbindung mit Zubehörteilen auch als Unterputzventil bzw. zur Vorwandinstallation umrüstbar.

WRAS zertifiziert

Einsatzbereich:

Die Strangregulierventile „Aquastrom K“ sind totraumfreie Geradsitzventile für den Einsatz in Kaltwasser-Zirkulationsanlagen.

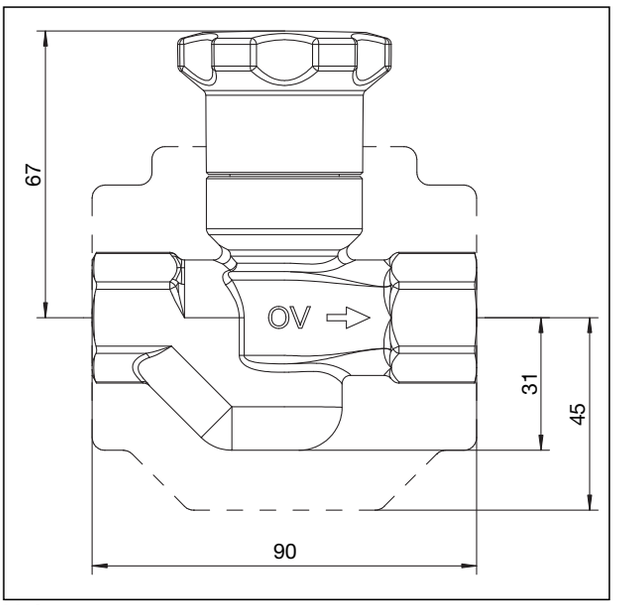
Die Hygiene in der Trinkwarmwasserinstallation wird schon seit langer Zeit durch Zirkulation sichergestellt. Das Anwachsen von Keimen und Mikroorganismen ist im Kaltwassersystem jedoch ebenso möglich. Mit Hilfe der „Aquastrom K“-Ventile kann eine Kaltwasserzirkulation installiert werden, um Stagnation zu vermeiden und die Temperatur unterhalb von 25 °C zu halten. Eine Kontaminierung des Trinkwassers kann besonders bei erkrankten oder verletzten Menschen sowie in Hochrisikobereichen wie Krankenhäusern, Altenheimen oder in öffentlichen Duschen und Wasserentnahmestellen zu ernsten Problemen führen.

Technische Daten:

Brauchwasseranlagen:	PN 10 bis 50 °C
Einstellbereich:	6 °C - 18 °C (Artikel-Nr.: 420 59 04)
	12 °C - 24 °C (Artikel-Nr.: 420 63 04)
Werkseinstellung:	8 °C ± 1 °C (Artikel-Nr.: 420 59 04)
	20 °C ± 1 °C (Artikel-Nr.: 420 63 04)
Restvolumenstrom	k_V = 0,05
Einbaulage	beliebig, jedoch gut zugänglich
max. Druckdifferenz:	1 bar

Ausführungen:		**Artikel-Nr.:**
beidseitig Innengewinde nach EN 10226-1		
6 °C - 18 °C	DN 15	4205904
12 °C - 24 °C	DN 15	4206304

„Aquastrom K“



Maße

Beschreibung, Funktion:

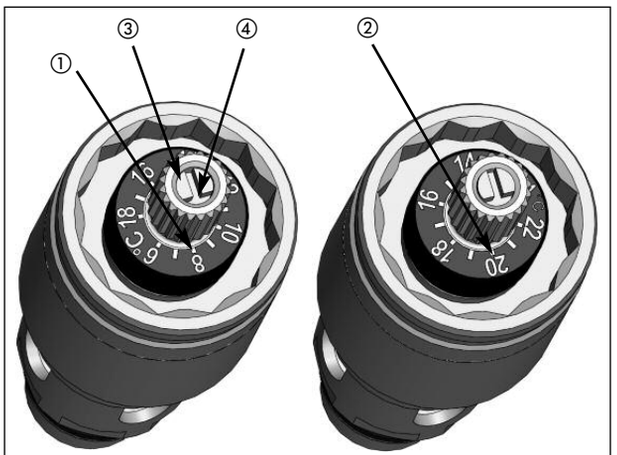
Mit dem „Aquastrom K“ wird der hydraulische Abgleich in einer Trinkwasserzirkulationsanlage sichergestellt. Oberhalb einer einstellbaren Temperatur zwischen minimal 6 °C und maximal 18 °C (Artikel-Nr.: 4205904) bzw. minimal 12 °C und maximal 24 °C (Artikel-Nr.: 4206304) öffnet das Ventil und ermöglicht solange eine erhöhte Kaltwasserzirkulation in dem betreffenden Strangabschnitt, bis die am Ventil eingestellte Temperatur wieder erreicht ist. Unterhalb dieser Temperatur drosselt das Ventil auf einen Restvolumenstrom mit k_V=0,05. Dadurch wird sichergestellt, dass auch die weiterführenden Stränge durch das wiederhergestellte hydraulische Gleichgewicht durchströmt werden.

Zusätzlich kann mit dem Ventil der Leitungsstrang für Revisions- oder Reparaturzwecke abgesperrt werden.

In Verbindung mit den Zubehörteilen aus dem Programm der Unterputzventile „Aquastrom UP“ lassen sich die „Aquastrom K“-Ventile auch zur Unterputzvariante, Behördenvariante bzw. zur Vorwandmontage umrüsten.

Einstellung des Temperatursollwertes:

Nach Abziehen des Handrads liegt der Regeleinsatz frei.



Artikel-Nr.: 4205904 Artikel-Nr.: 4206304

Mit der inneren Spindel (Pos. 3) lässt sich mit einem Flachschraubendreher der Temperatursollwert einstellen, bei dem das Ventil öffnen soll. Die Werkseinstellung ist 8 °C (Artikel-Nr.: 4205904) (Pos. 1) bzw. 20 °C (Artikel-Nr.: 4206304) (Pos. 2).

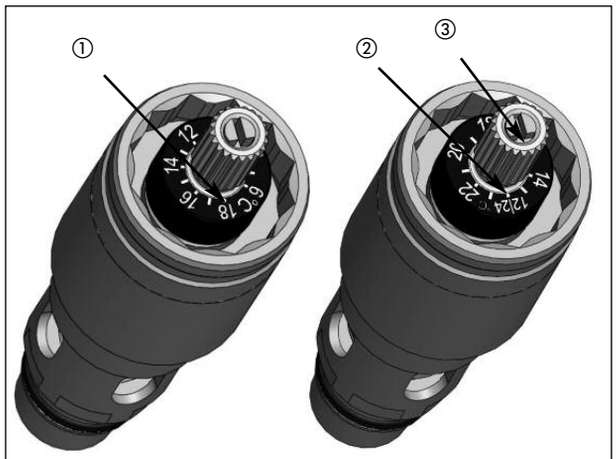
Zur Verstellung des Temperatursollwerts ist die abgeflachte Seite der Spindel (Pos. 4) auf den gewünschten Temperaturwert einzustellen. Minimal 6 °C (Artikel-Nr.: 4205904) bzw. minimal 12 °C (Artikel-Nr.: 4206304)!

Temperatur erhöhen:
drehen gegen den Uhrzeigersinn.

Temperatur verringern:
drehen im Uhrzeigersinn.

Dabei ist zu beachten, dass der Kalibrierbereich nicht überschritten wird!

Die Kalibrierung kann wie folgt überprüft werden:



Artikel-Nr.: 4205904 Artikel-Nr.: 4206304

– drehen Sie den Temperatursollwert mit der abgeflachten Seite der Spindel (Pos. 3) auf 18 °C (Artikel-Nr.: 4205904) (Pos. 1) bzw. 24 °C (Artikel-Nr.: 4206304) (Pos. 2).

– im richtigen Kalibrierbereich muss bei dieser Temperatureinstellung die innere Einstellspindel auf gleicher Höhe liegen wie die äußere verzahnte Spindel. Ist dies nicht der Fall, werden während des Betriebs falsche Temperaturwerte erreicht!

– liegen bei der Einstellung 18 °C (Artikel-Nr.: 4205904) bzw. 24 °C (Artikel-Nr.: 4206304) die beiden Spindeln nicht auf gleicher Höhenlage, muss die innere Spindel um eine Umdrehung verdreht werden.

Hinweise:

Ventil in Durchflussrichtung einbauen (Pfeil am Gehäuse beachten!)

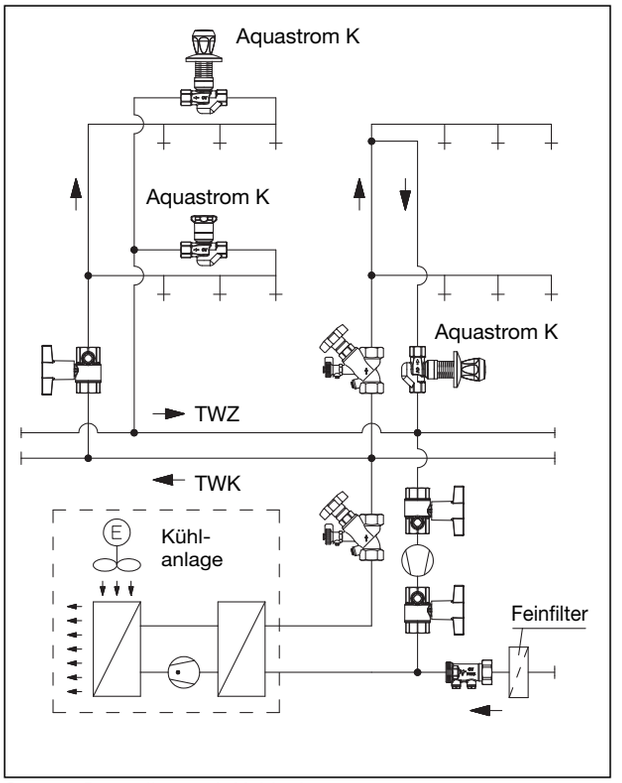
Isolierschalen (sind im Lieferumfang enthalten) ggf. mit Silikon verkleben, um Kondenswasserbildung und dadurch Schäden am Mauerwerk zu verhindern!

Wichtig:

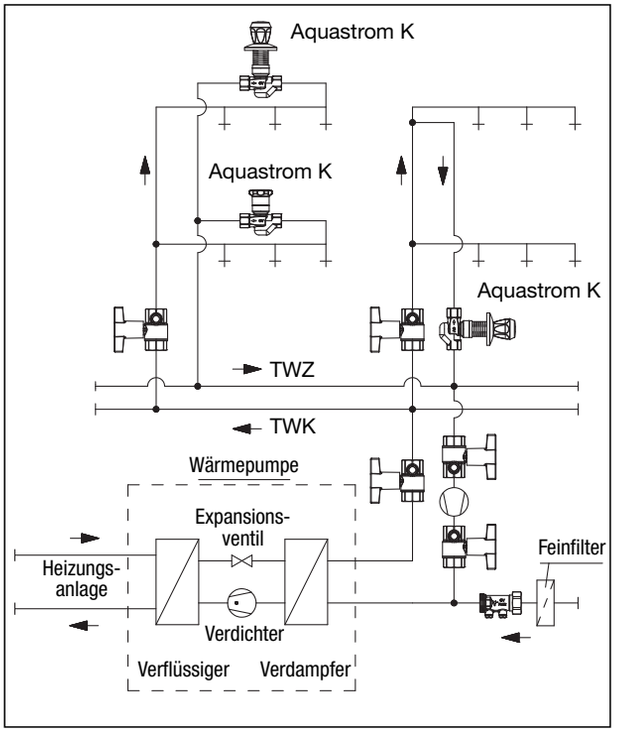
Abgesperrte Ventile bei Wiederinbetriebnahme vollständig öffnen, um eine ordnungsgemäße Regelfunktion zu gewährleisten!

Die Leitungsführung muss so gewählt werden, dass Luftpolster vermieden werden. Insbesondere bei den Leitungen im Zirkulationsrücklauf können sich sonst aufgrund der geringen Fließgeschwindigkeit bakterielle Zonen bilden. Vor Inbetriebnahme der Anlage sind alle Leitungen gründlich zu durchspülen.

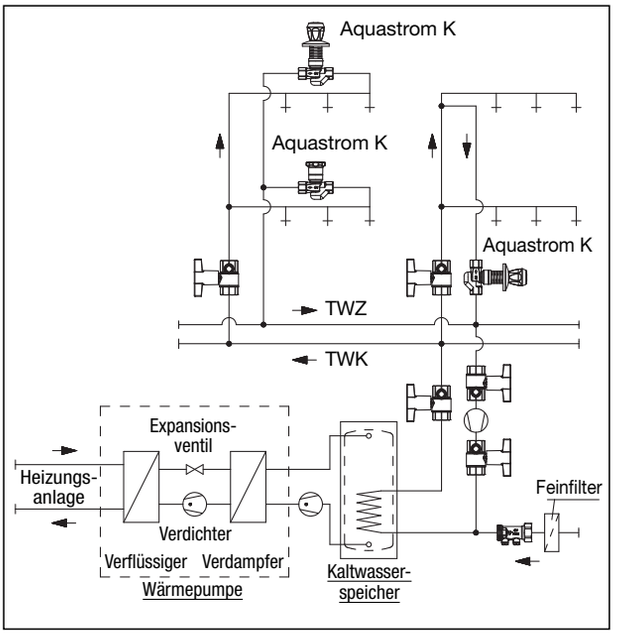
Bei stark kalkhaltigem Trinkwasser wird zur Vermeidung von Schäden an Rohrleitungen sowie dementsprechenden Fehlfunktionen der Armaturen durch Verkalkungen der Einsatz einer Wasserbehandlungsanlage empfohlen. Dabei sind die landesspezifischen Vorgaben zu berücksichtigen!



System-Darstellung mit Kühlanlage



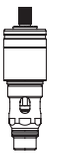
System-Darstellung mit Wärmepumpe



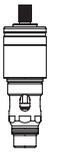
System-Darstellung Wärmepumpe mit Kältespeicher

Zubehör:

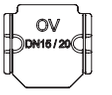
Ersatz-Ventileinsatz
Kaltwassermodul
einstellbar 6 °C - 18 °C
Werkseinstellung 8 °C
Artikel-Nr.: 4205990



Ersatz-Ventileinsatz
Kaltwassermodul
einstellbar 12 °C - 24 °C
Werkseinstellung 20 °C
Artikel-Nr.: 4205992



Ersatz-Dämmschalen
mit Befestigungsklammern
Artikel-Nr.: 4229050

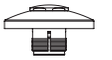


Kontrollthermometer 0 °C - 30 °C
zur Kontrolle der Trinkwassertemperatur
mit Schlauchentleerung G ¼ - DN 8
Artikel-Nr.: 4205991

Zubehör zur Umrüstung auf Unterputzmontage:
Einputzhülse mit Zahnstange und
Bauschutz-Betätigungskappe
Artikel-Nr.: 4229015

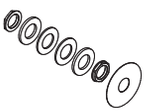
Handrad-Set, verchromt
Artikel-Nr.: 4229001

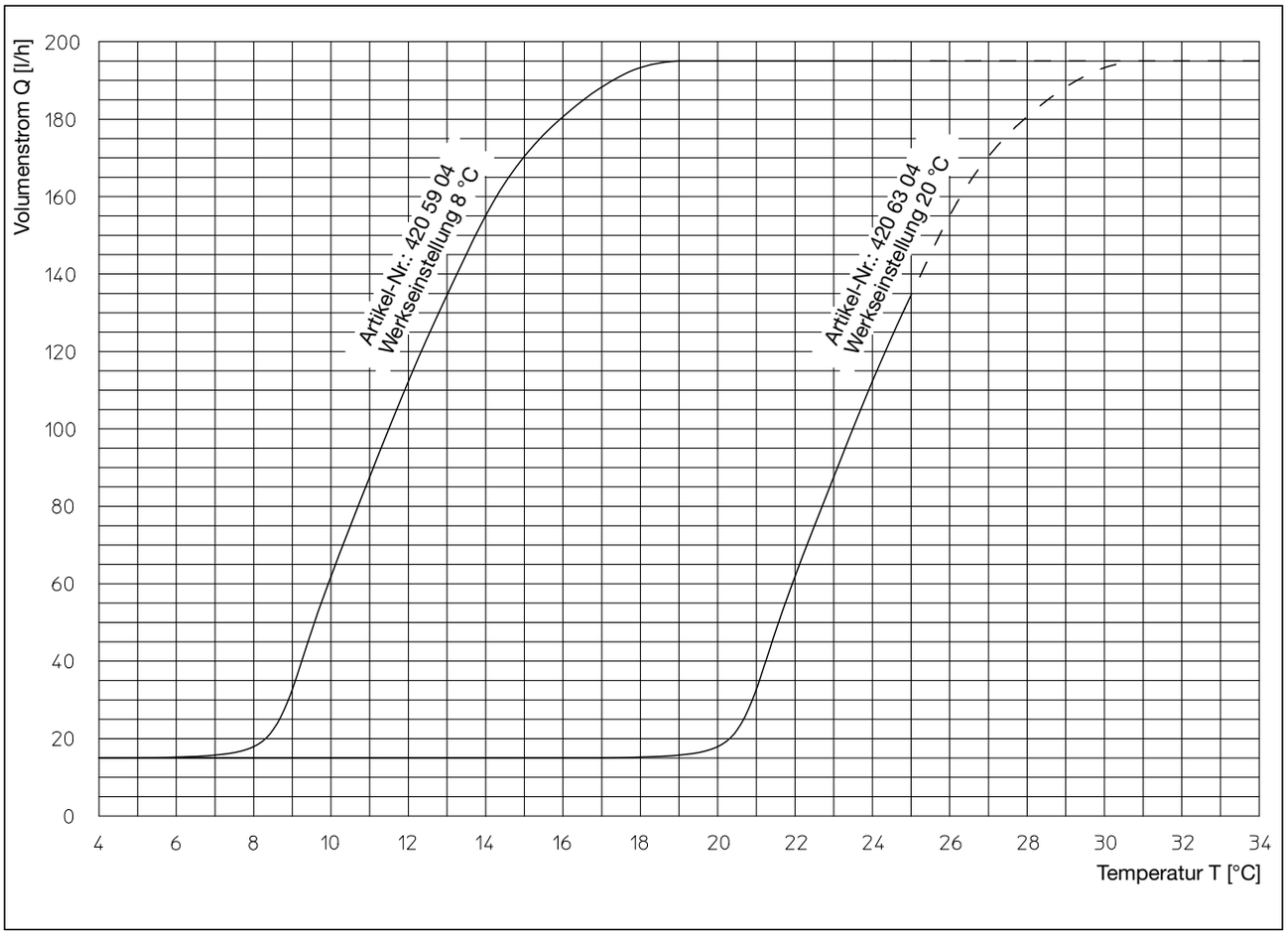
Behördenoberteil-Set, verchromt
Artikel-Nr.: 4229010



Rohrsteckschlüssel für UP-Ventileinsätze
Artikel-Nr.: 4229035

Montageset für
Vorwand-Installation
Artikel-Nr.: 4229020





Regelcharakteristik „Aquastrom K“ (gemessen bei ΔP = 100 mbar)

Technische Änderungen vorbehalten.

Produktbereich 8
ti 271-DE/10/MW
Ausgabe 2018

2018 Oventrop